

# **Teilnahmebedingungen für Veranstaltungen von Oliver Eichholz und Daniel Gremm**

## **1. Veranstalter**

Oliver Eichholz und Daniel Gremm, vertreten durch Oliver Eichholz, Kranigstrasse 3, 34277 Fuldabrück.

## **2. Geltung**

Diese Teilnahmebedingungen gelten für alle Veranstaltungen und Seminare des Veranstalters. Sie gelten für Verbraucher und Unternehmer, es sei denn, in der jeweiligen Klausel wird eine Differenzierung vorgenommen. Abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Teilnehmers haben keine Gültigkeit.

## **3. Anmeldung und Vertragsschluss**

3.1 Der Vertrag kommt durch die Anmeldung des Teilnehmers und die Anmeldebestätigung des Veranstalters zustande. Nach Erhalt der Anmeldung versendet der Veranstalter die Anmeldebestätigung schriftlich, per EMail oder Fax an die angegebene Teilnehmeradresse. Mit Zugang der Anmeldebestätigung kommt der Vertrag verbindlich zustande. Die Darstellung der Veranstaltung in der Veranstaltungsdatenbank stellt kein rechtlich bindendes Angebot dar.

3.2 Die Anmeldung kann durch Online-Anmeldung, per EMail, oder schriftlich erfolgen. Die Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt, bis zum Erreichen der maximalen Teilnehmerzahl von 15 Teilnehmern.

3.3 Bei einer Online-Anmeldung wird durch Anklicken des Buttons „Anmeldung jetzt absenden“ eine verbindliche Anmeldung zur dargestellten Veranstaltung erklärt.

3.4 Mit der Anmeldung wird die Geltung dieser Teilnahmebedingungen akzeptiert.

3.5 Kann eine Anmeldung vom Veranstalter nicht berücksichtigt werden, so wird dies umgehend mitgeteilt.

## **4. Zahlung**

Das Teilnahmeentgelt ist mit Zugang der Rechnung vor Veranstaltungsbeginn fällig. Es ist per Überweisung unter Angabe der Rechnungsnummer zu zahlen. Zahlungen sind für den Empfänger grundsätzlich kostenfrei zu leisten. Dies gilt auch für Zahlungen aus dem Ausland. Alle Teilnahmeentgelte verstehen sich zuzüglich der zur Zeit der Leistung geltenden Umsatzsteuer. Übernachtungs- und Verpflegungskosten (Frühstück, Mittag- und Abendessen) sind soweit nicht anders angegeben nicht Bestandteil des Teilnahmeentgeltes.

## **5. Rücktritt des Teilnehmers**

5.1 Das Widerrufsrecht des Verbrauchers (siehe Ziff. 6) besteht neben dem im Folgenden geregelten Rücktrittsrecht.

5.2 Der Teilnehmer kann bis 5 Wochen vor Beginn der Veranstaltung vom Vertrag zurücktreten, ohne dass ein Teilnahmeentgelt zu zahlen ist.

5.3 Erfolgt der Rücktritt innerhalb der letzten 5 Wochen vor Beginn der Veranstaltung, ist der Veranstalter berechtigt, 100% des Teilnahmeentgeltes als Kostenpauschale zu verlangen. Die Kostenpauschale entfällt, wenn ein Ersatzteilnehmer angemeldet wird. Bei Stornierung des

Ersatzteilnehmers wird unabhängig von der Fristigkeit das volle Teilnahmeentgelt berechnet. Eventuell anfallende Stornogebühren durch den Veranstaltungsort oder Hotel werden vom Teilnehmer übernommen. Sollte der Teilnehmer die Veranstaltung oder Teile hiervon nicht besuchen oder in Anspruch nehmen, wird das volle Teilnahmeentgelt berechnet.

5.4 Der Rücktritt hat in Textform zu erfolgen. Maßgeblicher Zeitpunkt für die Fristwahrung ist der Eingang der Rücktrittserklärung beim Veranstalter.

5.5 Eine Kündigung des Vertrages nach Beginn der Veranstaltung ist nicht möglich. Das Recht zur Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

## **6. Widerruf des Verbrauchers**

Verbraucher im Sinne des § 13 BGB haben ergänzend zur Rücktrittsregelung in Ziff. 5 ein Widerrufsrecht:

### **Widerrufsrecht**

#### **Widerrufsbelehrung**

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (Oliver Eichholz, Kranigstrasse 3, 34277 Fulda, EMail: [widerruf@onlinemarketingmanagerihk.de](mailto:widerruf@onlinemarketingmanagerihk.de)) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder EMail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

#### **Folgen des Widerrufs**

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

## **Widerrufsformular**

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann senden Sie bitte dieses Formular an die angegebene Adresse)

An

Oliver Eichholz, Kranigstrasse 3, 34277 Fuldabrück,  
EMail: widerruf@onlinemarketingmanagerihk.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (\*) den von mir/uns (\*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden § Waren (\*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (\*)

Bestellt am (\*)/erhalten am (\*)

Name des/der Verbraucher(s)

Anschrift des/der Verbraucher(s)

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)

Datum

(\*) Unzutreffendes streichen.

## **7. Absage und Änderung von Veranstaltungen durch den Veranstalter**

7.1 Die Veranstaltung kann vom Veranstalter aus wichtigem Grund abgesagt werden, insbesondere mangels kostendeckender Teilnehmerzahl, wegen kurzfristiger Nichtverfügbarkeit des Referenten ohne Möglichkeit des Einsatzes eines Ersatzreferenten oder aufgrund höherer Gewalt. Der Teilnehmer wird unverzüglich informiert und bereits gezahlte Entgelte werden vollständig erstattet. Weitergehende Ansprüche wie beispielsweise Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten sowie Arbeitsausfall sind vorbehaltlich Ziff. 9 ausgeschlossen.

7.2 Der Veranstalter ist zum Wechsel von Referenten oder zu Verschiebungen im Ablaufplan aus wichtigem Grund, z.B. wegen Erkrankung des Referenten, berechtigt, soweit dies dem Teilnehmer zumutbar ist. Dies berechtigt den Teilnehmer weder zu einem Rücktritt vom Vertrag noch zu einer Minderung des Rechnungsbetrages.

## **8. Kündigung des Veranstalters**

Der Veranstalter kann den Vertrag aus wichtigem Grund kündigen, z.B. wenn der Teilnehmer die Veranstaltung nachhaltig stört, Urheberrechtsverletzungen, Verstoß gegen die Hausordnung in den jeweiligen Veranstaltungsorten oder auf eine Mahnung keine fristgemäße Zahlung erfolgt. Ein Anspruch auf Erstattung bereits gezahlten Entgelts besteht nicht. Noch ausstehende Teilzahlungen werden mit der Erklärung der Kündigung durch den Veranstalter sofort fällig.

## **9. Haftung**

Der Veranstalter haftet nur für Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Veranstalters, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Die jeweilige Veranstaltung wird nach dem derzeitigen aktuellen Wissensstand

sorgfältig vorbereitet und durchgeführt. Für erteilten Rat und die Verwertung der erworbenen Kenntnisse übernehmen wir keine Haftung. Unberührt davon bleibt die Haftung für die Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten und aus dem Produkthaftungsgesetz. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrages notwendig sind und auf deren Einhaltung der Vertragspartner vertraut und regelmäßig vertrauen darf. Im Fall der Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten wird der Schadensersatzanspruch auf den typischerweise vorhersehbaren Schaden begrenzt, wenn dieser nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

## **10. Datenschutz**

Die Daten des Teilnehmers und/oder des Vertragspartners beziehungsweise dessen Vertreters werden ausschließlich zur Durchführung der Veranstaltung durch den Veranstalter elektronisch gespeichert und automatisiert verarbeitet, es sei denn, es wird ausdrücklich in eine sonstige, in der jeweiligen Einwilligung konkretisierten Nutzung und/oder Verwendung der Daten eingewilligt. Die Verwendung umfasst auch die Weiterleitung der Daten an von der Erlaubnis umfasste Dritte. Eine Weitergabe der Daten an unberechtigte Dritte erfolgt nicht. Die Übersendung der Teilnahmebestätigung kann auch per unverschlüsselter EMail erfolgen. Dabei kann nicht ausgeschlossen werden, dass diese von Dritten gelesen wird.

## **11. Urheberrecht**

Arbeitsunterlagen und verwendete Computersoftware sind urheberrechtlich geschützt. Sie sind nur für den persönlichen Gebrauch des Teilnehmers bestimmt. Das Kopieren oder die elektronische Weitergabe an Dritte ist nur nach vorheriger Zustimmung des Urheberrechtinhabers zulässig. Die Veranstaltungen dürfen ohne schriftliche Freigabe nicht aufgezeichnet, dokumentiert oder weitergegeben werden.

## **12. Vertragslaufzeit**

Die Laufzeit des Vertrages beginnt am ersten Veranstaltungstag und endet am letzten Veranstaltungstag.

## **13. Schlussbestimmungen, Gerichtsstand und Salvatorische Klausel**

Für unsere Geschäftsbeziehungen und die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen uns und dem Kunden gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Gerichtsstand ist Fulda. Im Falle der Unwirksamkeit einzelner Klauseln dieser Bedingungen bleibt die Wirksamkeit der übrigen Klauseln unberührt. Abweichend ausgehandelte Abmachungen sind nur gültig, wenn sie schriftlich vereinbart wurden.

(Stand: Januar 2017)